Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 89 (1963)

Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

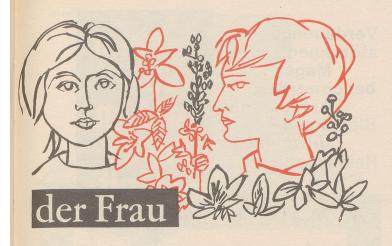
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Ich möchte nicht behaupten, daß Frau Gertrud Haldimann-Weiß im Namen sämtlicher Deutschschweizerinnen schreibt. Mich jedenfalls hat sie nicht gefragt. Ich bin im Gegenteil wieder zünftig «muff», nachdem ich den Artikel nochmals durchgelesen habe.

Uebrigens, in der Bundesverfassung heißt es doch, daß alle Schweizer Bürger das Stimmrecht haben, ausgenommen Geisteskranke und Verbrecher. Die Männer, die diese Bundesverfassung schrieben und genehmigten, hatten nicht einmal den Mut zu sagen, daß auch die Frauen von diesem Recht ausgenommen sind. Oder sind etwa alle Frauen geisteskrank oder gehören sie nach Hindelbank?

Was tut die kluge Hausfrau in dieser Lage? Sie sorgt dafür, daß wenigstens ihr Gatte an die Urne

Herzliche Grüße sendet Dir Deine Marceline

Liebes Bethli!

Was sagst Du zu diesen Beweisen und was unter «femininen Arbeiten» zu verstehen ist?

Auf Erotik deutet auch sein religiöses Suchen und die Zuwendung zu femi-ninen Arbeiten wie das Trockenlegen

Der Prozeß wurde in einer hiesigen Zeitung behandelt, er endete mit Freispruch, wie zu lesen war. Persönlich habe ich keine Ahnung über wer, wie, wo, aber der herausgepickte Satz hat mir doch zu gut E. Colette gefallen.

Ich war ebenfalls etwas verblüfft über den Satz. Ich hatte bisher religiöses Suchen nicht unmittelbar mit Erotik in Verbindung gebracht, und die vermehrte Zuwendung zu femininen Arbeiten wäre mir bei den Mannen meines Haushaltes ganz willkommen. Es braucht ja nicht gerade das Trockenlegen von Bettnässern zu sein, es gibt sonst immer das und jenes zu tun, nicht wahr. Und aus welchen Urgründen diese Zuwendung stammte, wäre mir gleich. B.

Aus Schülerarbeiten einer Mädchensekundarschule

Leider bin ich in einem Rock geboren. Es wäre Tag, wenn ich die Lampe löschen würde.

Fröhlich winkend und jauchzend führte uns der Zug fort.

Der Zug schwänzelte aus dem Bahnhof. In Zürich hat man anstelle von Wachthunden Sekuritassen.

Jeder Bundesrat steht einem Tempera-

Zwischen Rußland und Asien erhebt sich das Moralgebirge.

Kleinigkeiten

Eine französische Wochenschrift führt einen Wettbewerb durch für Leute, die den großen Berühmtheiten des Films, der Bühne und des Music-Halls ähnlich sehen, oder doch finden, sie sähen ihnen ähnlich. Die allwöchentlich publizierten Anmeldungen haben etwas Rührendes und geben einen tiefen Einblick in das Seelenleben der

Weleda Massage-und Hautfunktionsöl Die natürliche Gesundheit der Hautfunktionen reicht nicht mehr für das ganze Leben aus. Früh genug sollte deshalb die aufbauende Pflege zum Schutz und zur Ernährung mit dem natur-reinen Weleda Massage- und Hautfunktionsöl einsetzen. Nach dem Bade, bei sportlicher Betätigung, zur Massage und bei Luft- und Sonnenbad wirkt es kräftigend und erfrischend auf den ganzen Körper. 50 cc Fr. 3.40 150 cc Fr. 8.40

Verlangen Sie die kostenlose Zustellung der Weleda-Nachrichten

WELEDA 8 · ARLESHEIM

Menschen. Es geht auf keine Kuhhaut, wer da findet, sie sähen Liz Taylor oder Greta Garbo oder Burt Lancaster oder Lana Turner zum Verwechseln ähnlich. Ob es stimmt oder nicht - und es stimmt natürlich nicht - ist gleichgültig. Der Geisteszustand an sich muß diese Menschen ja glücklich machen.

Aus einer Geschichte, die Jean Cocteau als kleiner Bub schrieb: «Sie rannte so schnell, daß sie alle Haarnadeln verlor, nachher konnte sie noch viel schneller rennen.»

In Frankreich hat Marcel Tilloy, ein Hotel-Großunternehmer, hundertzweiundzwanzig Landgasthöfe zu einer «Chaîne du Silence», einer «Kette der Ruhe», in seinen Besitz vereinigt, die den Touristen wirkliche Stille und Entspannung bieten sollen.

Eine Firma für homöopathische Mittel in Springfield, USA, hatte festgestellt, daß der dortige Friedhof von sehr vielen Leuten besucht wurde. Die Firma mietete darauf eine gutplacierte Grabstätte und brachte folgende Inschrift an: «Hier ruht Herr Niemand. Er trinkt täglich unseren Gesundheitstee und wird deshalb noch sehr lange leben.>

Curd Jürgens, der momentan in einem Film die Rolle des großen Psychoanalytikers Freud verkörpert, besitzt, wie wir eben lesen, eine Käserei in der Normandie, große Blumenplantagen in Südfrankreich, eine Viehzucht in der Schweiz, und neuerdings einen, Tag und Nacht geöffneten, Super-Drug-Store in Berlin. Er geht also mit seinem Gelde wirtschaftlicher um, als die meisten Stars, und braucht keine Komplexe zu haben.

Üsi Chind

Unsere drei Mädchen mußten sich von Vati trennen, da dieser zum militärischen Wiederholungskurs einrücken mußte. Das Heimweh nach ihm war heftig und echt. Man gewöhnte sich langsam daran, ohne den geliebten Vati zu sein. Doch eines abends heulte das fünfjährige Vreneli los und unter schluchzen und schlucken brachte sie mühsam hervor: «So jtz gani dr Husmeischter hole zum Schlafe, we Vati nit heichunnt, das isch ja nid zum Ushalte so ohni Maa!»

Zuschriften für die Frauenseite sind an folgende Adresse zu senden: Bethli, Redaktion der Frauenseite, Nebelspalter, Rorschach. Nichtverwendbare Manuskripte werdennur zurückgesandt, wenn ihnen ein frankiertes Retourcouvert beinestigt ist. beigefügt ist.



Seelage

W. Moser-Zuppiger Dr.Th. Gerster-Moser Tel. 071/43344







Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel

Die Glasharfe

ist ein altes Instrument, aus verschieden großen Glasscheiben be-stehend, die, auf gemeinsamer Achse drehend, mit einem nassen Finger in Schwingungen versetzt, glasklare Sphärenklänge von sich geben. So selten dieses Instrument auch zu hören ist, wer es einmal vernommen hat, vergißt seinen traumhaft schönen Klang nie mehr. Keine sel-tenen Musikinstrumente, aber ebenso seltene traumhaft schöne Orientteppiche finden Kenner und Lieb-haber immer noch bei Vidal an der Bahnhofstraße 31 in Zürich





neu modern zentral ruhig



service **↑** preis **↓** (032) 23255



Gut essen in romantischer Umgebung

Tel. 053 5 44 01 N. Britschg



Ansichten und Einsichten

Die Gewalt der Stille ist manchem zu gewaltig.

Wer zuviel auf die Gesundheit> trinkt, wird krank.

Zuoberst auf der Er-folgsleiter ist's auch am gefährlichsten.

Die dauernde Bedrohung der Freiheit macht sie umso wertvoller.

Die imposantesten Straßen sind für unsere Steuerpferde bestimmt. Seilziehen ist ein gesunder Sport, außer in der Politik.

Robert Schaller





Verdauungsstörungen? Magenbeschwerden? Aufstossen? Blähungen? Unwohlsein? Reiseübelkeit:

dann

der tut gut!

Zehn sorgfältig ausgesuchte, unschädliche Medizinalpflanzen, reich an balsamischen Wirkstoffen, sind der Grund für seine fast hundertjährige Volkstümlichkeit als zuverlässiger Helfer bei Verdauungsstörungen und vielerlei anderen Unpässlichkeiten.

Flaschen à Fr. 2.40, 4,70 und 8.80 in Apotheken und Drogerien

Zellerbalsam nicht vergessen, das Qualitätsprodukt von Zeller Romanshorn

Hans Moser

Das ewig junge Volkslied

Ein fröhliches Bilderbuch Fr. 8.50

«Gerade das möchte Hans Moser seinen Mitmen-schen zeigen: zu all den schönen Strophen unserer Heimatlieder passen ge-wisse moderne Szenen so schlecht.»

Appenzeller Zeitung

Nebelspalter-Verlag Rorschach

Rössli-Rädli nur im Hotel Rössli Flawil



